

Ideale Heimat für die Internationale Dental-Schau IDS: die Koelnmesse

Der Veranstalter der weltweit größten Dentschau spielt in der internationalen Topliga.

■ Die Koelnmesse ist Messeplatz Nr. 1 für zahlreiche Branchen. Besucher und Aussteller aus der ganzen Welt kommen nach Köln, um auf einem der größten Messegelände der Welt Produkte und Trends zu präsentieren und weltweit Geschäfte zu machen. Die Koelnmesse organisiert und betreut jedes Jahr rund 80 Messen, Ausstellungen, Gastveranstaltungen und Special Events in Köln und in den wichtigsten Märkten weltweit.

Weltleitmessens in Köln

Für mehr als 25 Branchen stellen diese Veranstaltungen die Weltleitmessens dar. Dazu zählen beispielsweise:

- IDS (Internationale Dental-Schau)
- ISM (die weltweit größte Messe für Süßwaren und Snacks)
- INTERMOT Köln (internationale Motorrad-, Roller- und E-Bike-Messe)
- Anuga (die Leitmesse für die globale Ernährungswirtschaft)
- ORGATEC (die internationale Leitmesse für moderne Arbeitswelten)
- gamescom (das weltweit größte Messe- und Event-Highlight für interaktive Spiele und Unterhaltung)
- DMEXCO (The Global Business and Innovation Platform)
- photokina (IMAGING UNLIMITED)
- imm cologne (die internationale Einrichtungsmesse)

An den in unterschiedlichem Turnus regelmäßig durchgeführten Veranstaltungen der Koelnmesse nehmen mehr als 53.500 ausstellende Unternehmen aus 122 Ländern sowie rund drei Millionen Besucher aus 221 Staaten teil. Rund 2.000 Kongressveranstaltungen mit mehr als einer Million Besucher finden darüber hinaus in den von der KölnKongress GmbH, einer Tochtergesellschaft der Stadt Köln und Koelnmesse, betriebenen Congress-Centren Nord und Ost der Koelnmesse sowie weiteren Kölner Locations wie dem Tanzbrunnen und dem Festhaus Gürzenich



• Die Piazza ist der zentrale Treffpunkt unter freiem Himmel mitten im Messegeschehen.

statt – viele davon als Rahmenveranstaltungen zu Messen.

Hohe Internationalität

Für die Branchenführer, aber auch für mittelständische Unternehmen, die einen bedeutenden Teil des Kölner Angebots stellen, sind die Veranstaltungen der Koelnmesse der kürzeste Weg in den Weltmarkt und eine wichtige Möglichkeit, an der Globalisierung der Märkte und der Internationalisierung des Geschäfts teilzuhaben. Die Internationalität der Messen ist eine der höchsten der Welt: Im Durchschnitt kommen 70 Prozent der Aussteller und mehr als 40 Prozent der Besucher aus dem Ausland. Die Koelnmesse bringt die Welt nicht nur nach Köln, sie organisiert auch internationale Messeaktivitäten außerhalb des Kölner Geländes. Mithilfe der Kölner Branchenkompetenz erschließt sie zusätzlich zu den Kölner Leitmessens weltweit Märkte und bringt das Angebot in ausgewählte Zielregionen. Schwerpunkte

sind Asien und Südamerika. In Asien werden in Kooperation mit Branchenorganisationen und Messeveranstaltern vor Ort rund 20 eigene Messen realisiert. Viele davon sind Leitmessens in ihrer Region, so beispielsweise die China International Hardware Show, die interzum guangzhou und die THAIFEX – World of Food Asia. In Südamerika finden zurzeit sechs Messen statt, unter anderem die ANUTEK Brazil in Curitiba/Brasilien sowie die Ernährungstechnologiemesse Alimentec in Bogotá/Kolumbien. Zwölf ausländische Tochtergesellschaften der Koelnmesse betreuen eigene Messen und sind in diesen Ländern erster Ansprechpartner der Koelnmesse. Insgesamt ist die Koelnmesse mit Repräsentanten in mehr als 100 Ländern vertreten.

Wirtschaftskraft für Köln

Die Veranstaltungen der Koelnmesse bringen der Kölner Region neben regem internationalem Besuch

auch starke wirtschaftliche Impulse. Jährlich generieren die Ausgaben der Messteilnehmer mehr als eine Milliarde Euro Umsatz für die Region – Besucher und Aussteller übernachten in Hotels, besuchen Restaurants und kaufen in den Geschäften der Stadt ein. Über 11.500 Vollzeit-Arbeitsplätze hängen allein in Köln vom Messegeschäft ab. Die Hälfte der Übernachtungsgäste in Köln sind Kongress- oder Messteilnehmer aus aller Welt. Diese hohe wirtschaftliche Bedeutung für Aussteller und Unternehmen kommt auch im Anspruch „We energize your business“ zum Ausdruck. Denn die Koelnmesse versteht sich als Impulsgeber für die Kunden und ihre Branchen – vor, während und nach der Messe, in Köln und in allen relevanten Märkten weltweit.

Modernes Gelände mit besten Verkehrsverbindungen

Das Kölner Messegelände ist das drittgrößte in Deutschland und un-

ter den Top Ten der Welt: 284.000 m² Hallen- sowie 100.000 m² Außenfläche stehen für Veranstaltungen aller Art zur Verfügung. Nach umfassender Neugestaltung ist das Gelände heute eines der attraktivsten Messeareale Europas. Als Ersatz für die historischen Rheinhallen aus der Adenauerzeit sind 2006 vier neue, flexibel einsetzbare Messehallen entstanden. Das Gelände verfügt über eine kompakte Struktur und eine hervorragende Ausstattung.

Auch die Lage und die Erreichbarkeit des Geländes sind optimal: Es ist nur einen Steinwurf von der Kölner Innenstadt entfernt – alle Verkehrsmittel sind in kurzer Zeit erreichbar.

Kölner Verwandlungskünstler

Die Koelnmesse Ausstellungen GmbH, Tochterunternehmen der Koelnmesse GmbH, vermarktet freie Hallenkapazitäten an Messeveranstalter, Unternehmen sowie Eventagenturen und betreut Gastveranstaltungen und Events aller Art. Nationale und internationale Messeveranstalter ohne eigenes Messegelände, Verbände und Einkaufsgenossenschaften nutzen das Kölner Messegelände zur Durchführung von Gastveranstaltungen und profitieren von den Vorzügen des Messeplatzes Köln.

Darüber hinaus kümmert sich Koelnmesse Ausstellungen um alle Kunden, die das flexible Messegelände für Events unterschiedlicher Art nutzen möchten – Konzerte, Gala-Abende, Automobil-Präsentationen, Händlertagungen, Roadshows und Sportevents sind auf dem Koelnmessegelände zu Gast. Regelmäßig finden unter der Regie der Koelnmesse Ausstellungen GmbH außerdem rund 25 Gastveranstaltungen statt. ◀

Quelle: Koelnmesse



• Luftaufnahmen der Koelnmesse, Eingang Nord, Messehochhaus, im Hintergrund das Kölnpanorama.



• Koelnmesse, Eingang Süd.